

Titel der Drucksache:

Baumsterben und Nachpflanzungen

Drucksache

1498/19

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	28.08.2019	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

an vielen Stellen in der Stadt und den Einfahrtsstraßen sieht man in Größenordnungen Bäume absterben bzw. verdorrt in der Landschaft stehen. An anderen Stellen entdeckt man große Lücken im Baumbestand, welche ideale Standorte bieten aber bisher anscheinend nicht im Fokus liegen. Beispielsweise bietet die Wiese vor dem Nordbad, das Straßenbegleitgrün am südlichen Juri Gagarin Ring Richtung Karl-Marx-Platz oder der Park zwischen Tettaustraße und Straße des Friedens ausreichend Platz für zusätzliche Baumpflanzungen. Dort aber auch an vielen anderen Stellen, würden zusätzliche Bäume zukünftigen Generationen Schatten spenden und zu einem besseren Stadtklima beitragen.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um Beantwortung der folgenden Fragen:

01

Warum sind große freie Fläche wie Beispielsweise die Wiese vor dem Nordbad noch nicht im Fokus zur zusätzlichen Pflanzung von Stadtbäumen und wie steht die Stadtverwaltung zu dem Vorschlag Parkflächen mit weiteren Bäumen zu bepflanzen, finanziert beispielsweise aus dem "Baumkonto"?

02

Welche Möglichkeiten sehen Sie, dem sichtbaren massiven Baumsterben gerade entlang der Einfahrtsstraßen entgegen zu treten und wo sehen Sie die Gründe für das Baumsterben?

03

Wie hoch ist das aktuelle Guthaben des Baumkontos und unterbreitet die Stadtverwaltung ihrerseits eigene Vorschläge wo Bäume, finanziert von diesem Geld, neu- bzw. nachgepflanzt werden können und wie gestaltet sich der Austausch bzw. die Kommunikation mit der BI, welche das Baumkonto "zugesprochen" bekommen hat?

Anlagenverzeichnis

Antwortschreiben

16.08.2019, gez. Stassny

Datum, Unterschrift
